

## *Digiphyll*-Glossar

In diesem Glossar werden botanische Fachtermini erklärt, die zur Beschreibung der Blattmerkmale in den entsprechenden *Digiphyll*-Manualen benutzt werden.

Abkürzungen: **MLA** - *Manual of Leaf Architecture*. Ellis et al. (2009) (siehe Referenzen).

- **1°-Ader, Primärader, Hauptader**

Blattadern werden anhand ihres Durchmessers klassifiziert: Die breiteste(n) Ader(n) sind die 1°-Adern, Primäradern oder Hauptadern. Primäradern stellen die Adern geringster Ordnung dar, die nachfolgenden Aderungsklassen höherer Ordnung weisen einen abnehmenden Aderungsdurchmesser auf. Im Falle von Blättern mit mehr als einer Primärader müssen die als Primäradern klassifizierten Adern einen Durchmesser aufweisen, der nicht weniger als 75% des Durchmessers der Hauptader beträgt.

- **2°-Ader, Sekundärader**

Die auf die Primäradern folgende Aderungsklasse: diese werden als 2°-Adern oder Sekundäradern bezeichnet.

- **3°-Ader, Tertiärader**

Die dritte Ordnung der Blattaderung, die als 3°-Adern oder Tertiäraderung bezeichnet werden. Zusammen mit den nachfolgenden Aderungsklassen höherer Ordnung bilden sie das feine Blattaderungsnetz.

- **Abaxial**

Die der Sprossachse abgewandte Seite eines Blattes (Blattunterseite).

- **Adaxial**

Die der Sprossachse zugewandte Seite eines Blattes (Blattoberseite).

- **Aderungsschlinge**

Sekundäradern können vor dem Blattrand miteinander zu bogenartigen Schlingen fusionieren. In diesem Fall liegt eine "brochidodrome Aderung" vor (siehe Manual "Blattmerkmale"). Der Durchmesser der Sekundäradern kann im Bereich der Schlingen etwas geringer sein als außerhalb der Schlingen. Falls die Sekundäradern im Schlingenbereich deutlich schmaler sind, wird der Aderungstyp als „schwach brochidodrom“ bezeichnet (siehe *MLA*).

- **Antikline**

Zellwände, deren Ebene senkrecht zur Blattoberfläche verlaufen.

- **Apex**

Die Blattspitze.

- **Apikal (= distal)**

Zur (Blatt)spitze gerichtet.

- **Basal (= proximal)**

Zur (Blatt)basis gerichtet.

- **Blatt**

Ein Blatt besteht aus zwei Teilen, der Petiole (Blattstiel) und der Lamina (Blattspreite).

- **Blattbasis**

Der basale 25%-Anteil der Blattspreite.

- **Blattspitze**

Der distale 25%-Anteil der Blattspreite.

- **Blattspreite (= Lamina)**

Der flächige Blattteil ohne Petiole (siehe "Petiole").

- **Blattzahn**

Zahnartiger Vorsprung am Blattrand (siehe „Lobus“).

- **Blättchen**  
Ein Teilblättchen eines Fiederblattes.
- **Crenat**  
Zahnform bei gezähnten Blatträndern; “gekerbt”: rundliche oder abgerundete Zahnspitzen.
- **Dentat**  
Zahnform bei gezähnten Blatträndern; “gezähnt”: spitz zulaufende Zahnspitzen.
- **Distal (= apikal)**  
Zur (Blatt)spitze gerichtet.
- **Einfaches Blatt**  
Ein Blatt, das aus einer einzigen zusammenhängenden Blattspreite plus Petiole besteht, also nicht in Fiederblättchen unterteilt ist (Ggs.: zusammengesetztes Blatt).
- **Fiederblatt (= zusammengesetztes Blatt)**  
Ein Blatt, das aus mehreren Fiedern oder Fiederblättchen besteht (Ggs.: einfaches Blatt).
- **Fiederblättchen**  
Ein Teilblättchen eines Fiederblattes.
- **Hauptader, 1°-Ader, Primärader**  
Blattadern werden anhand ihres Durchmessers klassifiziert: Die breiteste(n) Ader(n) sind die 1°-Adern, Primäradern oder Hauptadern. Primäradern stellen die Adern geringster Ordnung dar, die nachfolgenden Aderungsklassen höherer Ordnung weisen einen abnehmenden Aderungsdurchmesser auf. Im Falle von Blättern mit mehr als einer Primärader müssen die als Primäradern klassifizierten Adern einen Durchmesser aufweisen, der nicht weniger als 75% des Durchmessers der Hauptader beträgt.
- **Interkostale Ader**  
Eine Tertiärader, die eine Sekundärader aber keine Primärader kreuzt.
- **Intersekundäre Ader**  
Kürzere Sekundärader, die vom Durchmesser her zwischen den normalen Sekundäradern und den Tertiäradern liegt.
- **Intramarginale Ader**  
Eine Ader, die vom Durchmesser her ähnlich einer Sekundärader ist, und die parallel zum Blattrand verläuft, ohne ihn zu berühren.
- **Lamina (= Blattspreite)**  
Der flächige Blattteil ohne Petiole (siehe “Petiole”).
- **Lobus**  
Bei tief geteilten Blättern werden die einzelnen durch die Einbuchtungen voneinander getrennten Bereiche als “Loben” bezeichnet. Gemäß der Definition im *MLA* unterscheiden sich Loben und Blättchen durch ihre Größe relativ zur Blattspreite: ein Lobus liegt dann vor, wenn der Abstand zwischen Einbuchtungsrand und Hauptader nicht mehr als 75% des Abstandes zwischen Lobenspitze und Hauptader beträgt.
- **Mesophyll**  
Grundgewebe oder Parenchym eines Laubblattes (Blattmittelschicht).
- **Petiole**  
Der Blattstiel; ist ein Teil des gesamten Blattes.
- **Primärader, Hauptader, 1°-Ader**  
Blattadern werden anhand ihres Durchmessers klassifiziert: Die breiteste(n) Ader(n) sind die 1°-Adern, Primäradern oder Hauptadern. Primäradern stellen die Adern geringster Ordnung dar, die nachfolgenden Aderungsklassen höherer Ordnung weisen einen abnehmenden Aderungsdurchmesser auf. Im Falle

von Blättern mit mehr als einer Primärader müssen die als Primäradern klassifizierten Adern einen Durchmesser aufweisen, der nicht weniger als 75% des Durchmessers der Hauptader beträgt.

- **Proximal (= basal)**  
Zur (Blatt)basis gerichtet.
- **Rachis**  
Hauptachse eines Fiederblattes.
- **Sekundärader, 2°-Ader**  
Die auf die Primäradern folgende Aderungsklasse: diese werden als 2°-Adern oder Sekundäradern bezeichnet.
- **Tertiärader, 3°-Ader**  
Die dritte Ordnung der Blattaderung, die als 3°-Adern oder Tertiäraderung bezeichnet werden. Zusammen mit den nachfolgenden Aderungsklassen höherer Ordnung bilden sie das feine Blattaderungsnetz.
- **Zusammengesetztes Blatt (= Fiederblatt)**  
Ein Blatt, das aus mehreren Fiedern oder Fiederblättchen besteht (Ggs.: einfaches Blatt).

---

#### Referenzen:

- **Ellis B., Daly D.C., Hickey L.J., Johnson K.R., Mitchell J.D., Wilf P. & Wing S.L. (2009):** *Manual of Leaf Architecture*. - The New York Botanical Garden Press and Cornell University Press, Comstock Book: 200 p.
- **Harris J.G. & Harris M.W. (1999):** *Plant Identification Terminology: An Illustrated Glossary*. - Spring Lake Publishing, Spring Lake, Uta: 197 p.
- **Schubert R. & Wagner G. (2000):** *Botanisches Wörterbuch*. - Ulmer Verlag, Stuttgart; 12. Auflage: 734 S.